

# Fahrradbeleuchtung wichtig

Albrecht-Dürer-Schule: 250 Fahrräder kontrolliert, viele ohne Mängel

Weiterstadt – Am vergangenen Freitagmorgen fand von 7.15 bis 9 Uhr wieder eine Fahrradkontrolle vor der Albrecht-Dürer-Schule (ADS) in Weiterstadt statt. Initiiert wurde diese Maßnahme durch die Elternbeiratsvorsitzende der ADS, Sylvia Weber, in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Albrecht-Dürer-Schule. „Es werde Licht – sehen und gesehen werden“ war das Motto der Aktion. Die Mängel, insbesondere an den Beleuchtungsanlagen, sind zu dieser Jahreszeit augenscheinlich.

Die Polizei der Jugendverkehrsschule (JVS) war in die Kontrolle ebenso mit eingebunden wie weitere Mitglieder der Elternschaft und der Schulleitung. In kleinen Teams wurden an beiden Seiten vor der Schule die Räder der Schüler unter die Lupe genommen. Diese Kontrolle war

nicht darauf ausgelegt, Bußgeldbescheide zu verteilen, sondern sollte vorrangig an das eigenverantwortliche Verhalten der Schüler und ihrer Eltern appellieren.

250 Fahrräder konnten an diesem Morgen vor der ersten und zweiten Schulstunde überprüft werden, von denen rund 65 Prozent ohne Beanstandungen waren – 90 Schüler hatten jedoch kein verkehrstüchtiges Fahrrad. Hauptprobleme waren wieder einmal nicht funktionierende Lichtanlagen, fehlende Reflektoren besonders in den Speichen, oder nicht einwandfreie Bremsen. In diesen Fällen bekamen die Schüler Fahrradmängelkarten an die Hand und eine Kopie wurde mit dem Namen und der Klasse der jeweiligen Schüler von der Schule einbehalten, um die Behebung der Mängel zu überprüfen. Die Überprüfung

erfolgt dann durch die schulische Fahrradwerkstatt.

In den Fällen ohne Beanstandung wurden den vorbildlichen Radfahrern Gutscheine für kleinere Präsente überreichte, die in der Fahrradwerkstatt der Schule abgeholt werden können. Erstaunlich waren das Verständnis und die hohe Akzeptanz: Die Schüler warteten geduldig, bis sie an die Reihe kamen. Eigene Mängel wurden gleich benannt, auf Ausreden wurde größtenteils verzichtet.

Im Vergleich zum Vorjahr verbesserte sich der Zustand der Räder noch einmal. Trotz verkehrstauglicher Fahrräder gab es von der Jugendverkehrsschule aber noch eine kleine Anspielung: „Es gibt auch schöne Helme“. An der Sicherheit sollte unbedingt weitergearbeitet werden, das Unfallrisiko sei nicht zu unterschätzen. syw



Bei der vierten Fahrradkontrollaktion an der Albrecht-Dürer-Schule wurden insgesamt 250 Fahrräder auf Verkehrssicherheit überprüft. 90 Räder waren nicht voll verkehrstauglich. syw-foto